

## **über die Behandlung der Ergebnisse der II. Parteikonferenz in den Politischen Grundschulen und Zirkeln des Parteilehrjahres**

Angesichts der großen Bedeutung der II. Parteikonferenz, die die Generallinie der Partei für die neue Etappe der Entwicklung des deutschen Volkes festlegte, hält es das Sekretariat des ZK für notwendig, daß sich alle Parteimitglieder, Kandidaten und Sympathisierenden durch ernstes Studium gründlich mit den Referaten und dem Beschluß der II. Parteikonferenz vertraut machen und sie zur Grundlage ihrer gesamten Tätigkeit machen.

Das Politbüro beschließt deshalb, daß nach Abschluß der drei Parteiversammlungen, das heißt in der Zeit vom 18. August bis 22. September 1952 in fünf Schulungsabenden in den Zirkeln des zweiten Parteilehrjahres die Referate und der Beschluß der II. Parteikonferenz seminaristisch behandelt werden.

Das 1. Thema: „Die internationale Lage — zwei Lager in der Weltpolitik“, wird in der Woche vom 18. August bis 25. August behandelt.

Das 2. Thema: „Die zwei Wege der Entwicklung in Deutschland nach 1945 und die Lage in Westdeutschland“, wird behandelt in der Zeit vom 25. August bis 1. September.

Das 3. Thema: „Der Aufbau des Sozialismus in der DDR und die Rolle und Aufgaben unseres Staates beim Aufbau des Sozialismus“, wird in der Zeit vom 1. September bis 8. September behandelt.

Das 4. Thema: „Die nächsten Aufgaben des wirtschaftlichen Aufbaus und die Entwicklung der Genossenschaften“, wird behandelt in der Zeit vom 8. September bis 15. September.

Das 5. Thema: „Die ideologischen und organisatorischen Aufgaben der Partei nach der II. Parteikonferenz“, wird behandelt in der Zeit vom 15. September bis 22. September.

Die Genossinnen und Genossen und Sympathisierenden beteiligen sich bei der Behandlung dieser Themen in den Politischen Grundschulen und Zirkeln, in denen sie am zweiten Parteilehrjahr